

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag zur Tagesordnung gem. § 6 I GeschO der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Benutzung der Reitwege

Beratungsfolge:

11.02.2016 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

Beschlussvorschlag:

Kurzfassung

Begründung

Sh. Anlage

(Unterschrift des Vorschlagenden)



An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Umwelt und Mobilität
Herrn Hans-Georg Panzer

- Im Hause –

01.02.2016

Sehr geehrter Herr Panzer,

bitte nehmen Sie für die Sitzung des Umweltausschusses am 11.02.2016 gem. § 6 (1) GeschO im folgenden Vorschlag zur Tagesordnung auf:

Benutzung der Reitwege

Für das Reiten im Wald gelten besondere Vorschriften:

- Die Pferde müssen gut sichtbare Nummernschilder tragen,
- Die Reiter müssen die mit Schildern ausgewiesenen Reitwege benutzen.

Seit Jahren werden diese Vorschriften immer weniger eingehalten, inzwischen gar nicht mehr.

Kein Pferd trägt eine Nummer. Die Reiter benutzen sämtliche Wege nach Belieben. In Haßley führt z.B. ein schmaler Hauptwanderweg in den Wald. Die Reiter benutzen diesen, statt zwei verschiedene an gleiche Stelle abgehende Reitwege zu benutzen. Der Wanderweg ist dadurch bei nassem Wetter für Fußgänger nicht mehr benutzbar, weil die Pferdehufe ihn zu einer undurchdringlichen Schlammwüste gemacht haben.

Wir bitten die Verwaltung, in einer der nächsten Sitzungen den Plan der Reitwege vorzulegen. Inzwischen sind auch Schilder verschwunden.

Wir schlagen vor, die Reitbetriebe in Hagen und damit alle Freizeitreiter nochmals auf die Regeln aufmerksam zu machen. Anschließend könnten vielleicht die Landschaftswächter die Überwachung als zusätzliche Aufgabe wahrnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Hildegund Kingreen
Ausschussmitglied

f.d.R.
Hubertus Wolzenburg
Fraktionsgeschäftsführer